

„Explosives!“ - consilab-Seminar Nr.2

Das zweite consilab-Seminar, das im Rahmen einer Einweihungsfeier in unseren neuen Gebäuden G830/G840 stattfand, war wieder eine spannende Angelegenheit. Am Donnerstag den 27. Oktober fanden sich über 100 interessierte Kunden und Geschäftspartner des consilab-Teams im Seminarraum ein, wo sie zunächst von Dr. Jürgen Franke begrüßt wurden. Im ersten Vortrag gab es dann eine Einführung in die Elektrostatik mit dem Ziel, mögliche Auslöser von Explosionen schneller zu erkennen. Dr. Jörg Horn diskutierte sodann die Frage, ob das neue GHS zu einer explosiven Ausweitung von Prüfpflichten energiereicher Stoffe führt und legte dabei auch den neuesten Stand von REACH, Sprengstoff-Gesetz und UN-Transportrecht dar.

Im letzten Seminar-Vortrag zeigte Dr. Frank Westphal, dass die Druckentlastung nicht immer als Allheilmittel gegen Explosionen eingesetzt werden kann und gab einen Überblick, in welchen Situationen andere Maßnahmen gewählt werden sollten.



Dr. Frank Westphal zur Möglichkeit der Druckentlastung



Dr. Jörg Horn beim Erläutern der DSC-Apparaturen

Zu einer Einweihungsfeier gehört natürlich auch eine Besichtigung der neuen Labors und der Autoklavenräume im neuen Gebäude G840. Unter sachkundiger Führung konnten die Seminarteilnehmer in kleinen Gruppen die consilab-Räume erkunden. Dabei gab es interessante Versuchsvorführungen zur Zündtemperatur, Brennzahl und Explosionsfähigkeit von Stoffen.

Die Wartenden wurden mit molekularen Köstlichkeiten im Weckglas aber auch mit handfestem Chili verwöhnt.

Intensive fachliche Diskussionen am Buffet rundeten die Veranstaltung ab.

Das consilab-Team freut sich über die durchweg positive Resonanz der Teilnehmer.



Vorführung am Hartmann-Rohr